

Neues Fahrgestell für die Krunkroane

RP und Volksbank Kleverland präsentieren die Samstags-Serie: Was einer alleine nicht schafft, das schaffen viele zusammen. Dieses Mal: Christoph Thyssen, Prokurist und Bereichsleiter, hilft dem Zugkomitee der Krunkroane.

VON JENS HELMUS

KRANENBURG Die fünfte Jahreszeit geht dem Ende entgegen, die Höhepunkte stehen vielerorts noch bevor. So auch in Kranenburg, wo sich morgen ab 11.11 Uhr der Frühschoppenzug seinen Weg durch das Narrenheer in der Grenzgemeinde bahnen wird. Mit dabei sein wird auch der Ordensträger des Kranich-Ordens, den der Karnevalsverein „Krunekroane“ jährlich an Personen oder Einrichtungen verleiht, die sich um den „Europäischen Gedanken“ verdient gemacht haben.

„Da gibt es gar keinen Karneval, die werden sicher überrascht sein“

Manfred Janssen
Zugkomitee

Seit einigen Jahren hat die Krunkroane einen eigenen Zugwagen für seine Ordensträger, und auch beim diesjährigen Zug unter dem Motto „Kranenburg – Ömmer vööl Scheck“ wird der bunte Wagen wieder durch die Gemeinde rollen. Das Besondere: Dank einer Spende der Volksbank Kleverland konnte der Ordensträger-Wagen rundumerneuert werden.

Für die Spende an die Krunkroane stark gemacht hat sich Christoph Thyssen, Bereichsleiter Gesamtbanksteuerung der Volksbank Kleverland. Von seinem Bruder Stephan Thyssen, der seit 20 Jahren Mitglied des Zugkomitees der Krunkroane ist, hat er erfahren, dass das Fahrgestell des uralten Anhängers, den die Karnevalisten für den Wagen benutzen, dringend eine Er-



Mitglieder des Karnevalsvereins Krunkroane mit Christoph Thyssen vor ihrem „renovierten“ Ordensträger-Wagen.

RP-FOTO: KLAUS DIETER STADE

neuerung benötigte. Eine Erneuerung, die der Verein nun vor dem morgigen Frühschoppenzug vornehmen konnte.

„Das Gestell, das wir vorher benutzt haben, ist älter gewesen als ich“, sagt Stephan Thyssen – durch die Erneuerung sei der Wagen des Ordensträgers deutlich pannensicherer. „Ich freue mich, dass wir mit unserer Spende das Zugkomitee un-

terstützen konnten, die jedes Jahr mit ihrer ehrenamtlichen Arbeit so vielen Menschen Freude schenken“, so Christoph Thyssen.

Diesjähriger Ordensträger ist der Niederländisch-Deutsche Businessclub Kleve, am Zug teilnehmen wird stellvertretend der 1. Vorsitzende Freddy Heinzel. Der kommt von der anderen Rheinseite, aber auch da weiß man, wie man die

fünfte Jahreszeit gebührend feiert. Außerdem wird er nicht alleine sein: Vorjahres-Ordensträger Ludger Kazmierczak wird dabei sein, genauso wie ein Großteil des Ordensgremiums – darunter Bürgermeister Günter Steins – sowie die Minitanzgarde der Krunkroane. Schließlich wird eine Delegation aus dem ungarischen Kör mend, einer Partnerstadt Kranenburgs, auf dem Wagen

Platz finden. „Da gibt es keinen Karneval, die werden überrascht sein, was hier los ist beim Frühschoppenzug“, sagt Manfred Janssen aus dem Zugkomitee. Ob die Ungarn sich an den niederrheinischen Karneval gewöhnen, bleibt abzuwarten – beste Sicht werden sie haben, auch dank der Spende der Volksbank Kleverland, die die Erneuerung des Zugwagens möglich gemacht hat.